

8. Sitzung

am Donnerstag, dem 16. Dezember 1999

Inhalt

Gesetz zur vorläufigen Haushaltsführung der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) im Jahr 2000

Mitteilung des Senats vom 16. November 1999
(Drucksache 15/58 S)

Dazu

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15. Dezember 1999

(Drucksache 15/78 S)

Abg. Frau Linnert (Bündnis 90/Die Grünen) zur Geschäftsordnung	247
Abstimmung	247

Entschuldigt fehlen die Abgeordneten Bürger, Kottisch, Pflugradt, Frau Reichert,
Frau Schreyer, Zachau.

Vizepräsident Ravens **Präsident Weber** **Schriftführerin Hannken**

Präsident Weber eröffnet die Sitzung um 16.01 Uhr.

Präsident Weber: Die achte Sitzung der Stadtbürgerschaft ist eröffnet.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Gesetz zur vorläufigen Haushaltsführung der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) im Jahr 2000

Mitteilung des Senats vom 16. November 1999
(Drucksache 15/58 S)

Dazu

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15. Dezember 1999

(Drucksache 15/78 S)

Die Beratung ist eröffnet.

Das Wort hat die Abgeordnete Frau Linnert zur Geschäftsordnung.

Abg. Frau **Linnert** (Bündnis 90/Die Grünen): Herr Präsident, ich bitte darum, dass in unserem Antrag etwas geändert wird. Wir haben aus Versehen einen Passus, der nur in den Antrag zum Landshaushalt gehört, in den Stadtantrag übernommen, und zwar soll aus dem Stadtantrag der Absatz, wo Paragraph 2 Absatz 3 neu steht, aus unserem städtischen Änderungsantrag zum Haushalt gestrichen werden.

Präsident Weber: Das tun wir hiermit.

Meine Damen und Herren, weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Die Beratung ist geschlossen.

Wir kommen zur Abstimmung.

Gemäß Paragraph 51 Absatz 7 unserer Geschäftsordnung lasse ich zunächst über den Änderungsantrag mit der Drucksachen-Nummer 15/78 S, Neufassung der Drucksache 15/74 S, abstimmen.

Wer dem Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit der Drucksachen-Nummer 15/78 S zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen!

(Dafür Bündnis 90/Die Grünen)

Ich bitte um die Gegenprobe!

(Dagegen SPD und CDU)

Stimmenthaltungen?

Ich stelle fest, die Stadtbürgerschaft lehnt den Änderungsantrag ab.

Nun lasse ich über das Gesetz zur vorläufigen Haushaltsführung der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) im Jahr 2000 abstimmen.

Wer das Gesetz zur vorläufigen Haushaltsführung der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) im Jahr 2000 beschließen möchte, den bitte ich um das Handzeichen!

(Dafür SPD und CDU)

Ich bitte um die Gegenprobe!

(Dagegen Bündnis 90/Die Grünen)

Stimmenthaltungen?

Ich stelle fest, die Stadtbürgerschaft beschließt entsprechend.

Damit ist die Tagesordnung der Stadtbürgerschaft abgearbeitet.

Meine Damen und Herren, auch Ihnen wünsche ich ein gesegnetes, frohes und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2000. Wir sehen uns dann wieder in alter Frische.

(Schluss der Sitzung 16.03 Uhr)